



Die Balingener Bildungsmesse „Vision 2014“ war ein voller Erfolg



Ein BH fürs Handy

Ende September ging die erfolgreiche Bildungsmesse „Vision“ in die neunte Auflage. Rund 100 Aussteller informierten in Balingen an drei Tagen Schulabgänger aus erster Hand über ihre Angebote der beruflichen Ausbildung sowie über die Vielfalt der Studienmöglichkeiten. Natürlich war auch Go Textile! in

diesem Jahr wieder mit einem Gemeinschaftsstand, organisiert von Südwesttextil und der Fachvereinigung Wirkerei, Strickerei in Albstadt, vertreten, auf dem sich die Ausbildungsbetriebe der Region – Speidel, Eschler Textil, Peter Müller, Sannetta und Mey - präsentierten. Alle Firmen brachten ihre Auszubildenden mit, so dass sich die interessierten Schüler auf Augenhöhe informieren konnten.

Viele Aussteller boten den Messebesuchern auf ihren Ständen kleine berufsspezifische Aufgaben zum Ausprobieren, ob Brezeln schlingen, Löcher bohren oder den Tisch decken – so konnten die Schüler ganz praktisch in ihren Wunschberuf reinschnuppern. Ein besonderes Highlight gab es auf dem Go Textile!-Stand: Hier konnten kleine BHs gefertigt werden, um sie anschließend als Schlüsselanhänger oder zur Handydekoration zu verwenden. Die von der Firma Mey geborene Idee war in kürzester Zeit der Top-Anziehungspunkt auf der Bildungsmesse.

Die Jugendlichen mussten ein kleines Stück Schaumstoff molden. Beim Molden

werden die BH-Cups durch ein thermoplastisches Verfahren vorgeformt. Diese Aufgabe war für die meisten noch kein Hindernis. Doch dann kam der Zuschnitt und damit begannen die Schwierigkeiten. Hier zeigten sich die feinmotorischen Fähigkeiten der Jugendlichen. Abschließend wurde das Loch für den Anhänger gestanzt und das fertige Produkt mit einem Strassstein verziert. Insgesamt wurden an allen drei Messetagen fast 600 BHs produziert.

Von dieser Attraktion profitierten auch die anderen Standteilnehmer, die so hervorragend Werbung für die gewerblich technischen Ausbildungsberufe der Branche machen konnten. Vom Produktionsmechaniker Textil bis zum Modeschneider gab es qualifizierte Kontakte.

Neben der BH-Produktion zeigte sich, dass das bereits etablierte Go Textile!-Gewinnspiel nichts an seiner Anziehungskraft verloren hatte. Zu erraten war die Garnlänge einer ausgestellten Spule.

Neue Broschüre zur Berufsorientierung für den Schulunterricht

Was will ich werden? fragt sich mancher Schüler nicht erst nach dem Schulabschluss. Um dabei den Schülern schon frühzeitig die Textil- und Bekleidungsindustrie als ein interessantes, innovatives und zukunftsfähiges Arbeitsfeld näher zu bringen, hat der Gesamtverband textil+mode im Rahmen der Go Textile! Nachwuchskampagne unter der wissenschaftlichen Leitung von Professorin Gabriele Grundmeier,



Pädagogischen Hochschule Freiburg, eine Broschüre zur Berufsorientierung erstellt. Zielgruppe sind die Schüler der Sekundarstufe I, also Schüler im Alter von etwa acht bis fünfzehn Jahren. „Let's Go Textile!“. Ausbildung in der Textil- und Modebranche“, so der Titel, erklärt die textilen Berufe und bietet vielfältige Informationen zur Branche und Berufswahl.

Die Broschüre, die in den nächsten Wochen von den Landesverbänden an die jeweiligen Schulen der Sekundarstufe versendet wird, soll die Lehrer unterstützen, einen anspre-

chenden und informativen berufsorientierten Schulunterricht zu gestalten. Neben der gedruckten Version wird es auch eine Onlineversion geben.

